

Dissertationsvorhaben

Beruflich und materiell ambitionierte Menschen: Zur biographischen Genese von beruflichen und materiellen Zielen

Dipl.-Psych. Kerstin Kammerer

Dem aktiven Handeln und Entscheiden sowie dem Verfolgen individueller Ziele wird in der westlichen Kultur gegenwärtig eine wichtige Rolle zugesprochen. Durch eine Erweiterung der Handlungsspielräume aufgrund gesellschaftlicher Modernisierungsprozesse hat sich die Auswahl an möglichen Zielen seit den 1950er Jahren vergrößert. Dies betrifft auch die Möglichkeiten, beruflichen und materiellen Erfolg zu erreichen. Doch welche lebensgeschichtlichen Bedingungen führen dazu, dass Menschen diese Ziele anstreben und verwirklichen? In diesem biographietheoretischen Forschungsvorhaben gehe ich der Frage nach, welche Einflüsse auf die Entstehung und Veränderung von materiellen und beruflichen Lebenszielen wirken und welche bewussten und latenten Bedeutungen diese Ziele für ambitionierte Menschen haben. Damit werden auch die jeweiligen Hindernisse und Möglichkeiten, solche Ziele zu erreichen, thematisiert. Die Lebensgeschichten beruflich und materiell ambitionierter Menschen wurden im Rahmen dieses Vorhabens mittels biographisch-narrativer Interviews erhoben und rekonstruktiv ausgewertet. Vor dem Hintergrund eines biographietheoretischen Zugangs und unter Berücksichtigung der Bourdieu'schen Theorien wird die Wechselwirkung vielfältiger Einflüsse betrachtet. Dabei wird die Bedeutung der Tradierung von Zielen in der Herkunftsfamilie und ihr Zusammenwirken mit signifikanten biographischen Ereignissen, gesellschaftlichen Umbruchssituationen, politischen und sozialen Gegebenheiten für die Entstehung und Veränderung von Lebenszielen aufgezeigt.